

**Eine weitere Kommune in unserem Aktionsgebiet stellt sich vor -  
 Stadt Kilsheim im Main-Tauber-Kreis**



Einer der insgesamt 18 Brunnen in Kilsheim

Die Brunnenstadt Kilsheim, eine Kleinstadt mit sprudelndem Charme auf der Höhe Tauberfrankens. Dieses kann man wörtlich nehmen, zieren doch 18 zum Teil historische Brunnen die sanierte Altstadt.

Aber nicht nur die Wasser speienden Brunnen, sondern auch die gotische Katharinenkapelle, das "Alte Rathaus" mit dem Museum Kilsheimer



Wegekreuz „Hoher Herrgott“

Höhe, die zahlreichen Fachwerkbauten und vor allem das ehrwürdige Schloss aus dem 11. Jahrhundert laden zu einem Rundgang ein. Wein und Wandern - die neu konzipierte "Wanderwelt Kilsheim" mit Rundwanderwegen in einer intakten Landschaft vorbei an Bildstöcken und Wegkreuzen spricht Körper und Seele an. "Kilsheimer Hoher Herrgott" und "Uissigheimer Stahlberg", zwei heimische Weine verführen zum Verweilen in den Gaststätten und Besenwirtschaften.

Mehr zur Stadt Kilsheim und den Ortsteilen erfahren Sie auf unserer [Homepage](#).

**Tag der offenen Tür am 9. November 2017 in der LEADER-Geschäftsstelle**

Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. lädt ein zum

## Tag der offenen Tür

Donnerstag, 9. November 2017  
 von 10 bis 18 Uhr  
 Obere Vorstadtstraße 19  
 in 74731 Walldürn

**Lernen Sie unseren Verein kennen und erhalten  
 Sie Informationen über**

**...das Förderprogramm LEADER**

**...den Marktplatz der Ideen (Darstellung bereits umgesetzter Projektideen  
 und Entwicklung neuer Projektideen)**

**...regionale Spezialitäten, die im Rahmen von LEADER unterstützt werden.**



Quelle: Peppergoel.e.V.



istock.com/evetik

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf  
 unserer Homepage [www.leader-badisch-franken.de](http://www.leader-badisch-franken.de).

Schauen Sie ganz unverbindlich bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!







---

## „Mehrgenerationen-Spielplatz“ in Königheim offiziell eingeweiht



Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung erfolgte am 15. Oktober 2017 in Königheim die offizielle Eröffnung des Mehrgenerationenspielplatzes zusammen mit der Übergabe des sanierten Schulgebäudes. Bürgermeister Krug freute sich im Rahmen des Kirchbergfestes bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie viele leuchtende Kinderaugen begrüßen zu dürfen. Anschließend segnete Pfarrer Lang die beiden Projekte und die Grußredner Prof. Dr. Wolfgang

Reinhart, Alfred Beetz und Schulleiter Michael Hönninger übermittelten der Gemeinde Königheim, dem Förderverein Mehrgenerationen-Spielplatz Königheim e.V. und der Kirchbergschule viel Lob, Anerkennung und Glückwünsche. Das große Engagement ehrenamtlicher Helfer wurde hierbei besonders hervorgehoben. Christopf Nied, Vorsitzender des Fördervereins hob nochmals hervor, dass mit dem Projekt gemeinsam durch ehrenamtliches Engagement ein Projekt entstehen sollte, welches den Gemeinschaftssinn und das Wir-Gefühl innerhalb der Gemeinde stärken soll. Da so viele zur Eröffnung gekommen sind, sah Nied dieses Ziel definitiv als erreicht.



Übergabe der LEADER-Plakette an den FV Mehrgenerationen-Spielplatz Königheim e.V.

---

## 2. Interkommunaler Erfahrungsaustausch zum Thema „Klimaschutz“ im Neckar-Odenwald-Kreis

Zum Thema klimafreundliche Mobilität im Neckar-Odenwald-Kreis wurde am 17. Oktober 2017 bei der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) in Buchen über kommunale Handlungsfelder im Verkehr unter dem Motto „Vermeidung – Verlagerung – Verbessern“ diskutiert.

Neben Themen der Weiterentwicklung von Elektromobilität und der Integration von Elektromobilität in die Stromnetze, wurden Vermeidungsstrategien mit Praxisbeispielen aufgezeigt. Die Konzeptionierung von Mitfahrernetzwerken und die Bereitstellung von Bürgerbussen wurden mittels Praxisbeispielen, wie die

**Mitfahrbänke in Graben-Neudorf** und der Fahrdienst des „**Wir verbinden Boxberg e.V.**“, vorgestellt. Ein weiteres Thema der Vortragsreihe befasste sich mit dem Thema Fördermöglichkeiten von Bürgerbussen im Rahmen von LEADER. Die Unterstützung alternativer Mobilitätssysteme ist dem Handlungsfeld 4 Bürger für Bürger – Engagement für kulturelle und neue soziale Angebote, Teilziel 2 des Regionalentwicklungskonzeptes zuzuordnen und kann mit einem Fördersatz von 25% bzw. 60% gefördert werden.

Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten von Strategien zur Verbesserung der Mobilität erhalten Sie in der LEADER-Geschäftsstelle.



© www.pixabay.com

---

## Arbeitstreffen der Regionalmanager im Kloster Schöntal - Interessanter Erfahrungsaustausch mit allen LEADER-Aktionsgruppen



© LAG Hohenlohe-Tauber

Am 24. und 25. Oktober 2017 trafen sich alle baden-württembergischen LEADER-Regionalmanagements in Schöntal, um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Gastgeber in diesem Jahr war die LEADER-Aktionsgruppe Hohenlohe-Tauber, die das Kloster Schöntal als historisches Tagungszentrum und Treffpunkt ausgewählt hat.

Im Mittelpunkt des Arbeitstreffens stand der Erfahrungsaustausch aller Aktionsgruppen, die durch eigene Vorschläge die Tagesordnung aktiv mitbestimmen konnten. Auf großes Interesse stieß hierbei der Bericht über die letzte Sitzung des BAG Länderrates. Die

**Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen** in Deutschland vertritt die Interessen der LEADER-Aktionsgruppen auf Bundes- und europäischer Ebene.

Neben dem Arbeitstreffen wurden zwei Besichtigungen von LEADER-Projekten in den Aktionsgebieten Hohenlohe-Tauber und Badisch-Franken durchgeführt. Die erste Exkursion führte in den Abendstunden zur Sternwarte nach Weikersheim, die bereits in der vorherigen Förderperiode 2007-2014 durch LEADER gefördert wurde und in der aktuellen Förderperiode eine erneute Förderung generieren konnte. **Die Astronomische Vereinigung Weikersheim e.V.** zeichnet sich durch ein hohes, ehrenamtliches Engagement der Mitglieder aus, die uns trotz bedeckter Wetteraussichten einen tollen Erlebnisabend in der Sternwarte Weikersheim ermöglichten. Das zweite Ausflugsziel führte uns gegensätzlich zum Vortag nicht zum Himmel, sondern unter die Erde in die **„Eberstadter Tropfsteinhöhle“** bei Buchen. Im Rahmen von LEADER konnte die eindrucksvolle Tropfsteinhöhle noch attraktiver als Ausflugsziel gestaltet werden.

Beide Projekte haben sich zu beliebten Ausflugszielen in den Regionen entwickelt und sind in jedem Fall einen Besuch wert.

---

## Tagung „Kommunale und regionale Jugendbeteiligung im ländlichen Raum“

Jugendliche müssen und Kinder sollen in Gemeinden in angemessener Weise an allen Entscheidungen beteiligt werden, die sie betreffen. Unabhängig von Einwohnerzahl, Größe, Region, Verkehrslage des Ortes. Die Umsetzung des neuen § 41a der Gemeindeordnung bereitet manchen Kommunen in ländlichen Gebieten Probleme. Gibt es motivierende Ideen, die jugendgerecht und verwaltungskompatibel sind? Ja, es gibt sie!



© www.pixabay.com

Der ländliche Raum bringt eigene Herausforderungen mit sich, bietet aber auch andere Zugänge und Möglichkeiten.

Mit dem LEADER-Programm können gezielt Freizeit- und Mobilitätsangebote für Jugendliche entwickelt werden. Bei der Tagung am 28./29. November 2017 in Bad Boll werden Good-Practice-Beispiele und partizipatorische Methoden zur Praxis der Jugendbeteiligung in kleinen Kommunen aufgezeigt. **Anmeldeschluss ist der 15. November 2017.**

Weitere Informationen zur Tagung erhalten Sie [hier](#).

## Landesförderung für Digitalisierungsprojekte in Kommunen

Digitalisierung ist ein harter Standortfaktor. Kommunen mit einem hohen Digitalisierungsgrad bleiben attraktiv für Wirtschaft und Bürger. Gerade für Kommunen des ländlichen Raums bietet die Digitalisierung insofern große Chancen. So kann etwa durch Telemedizin auch außerhalb des Ballungsraums ein hohes medizinisches Versorgungsniveau sichergestellt werden.



© www.digital-bw.de

Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie digital@bw werden mit dem **Ideenwettbewerb Digitale Zukunftskommune@bw** bis zu vier digitale Modellkommunen in den Bereichen der Verwaltung, Mobilität oder Gesundheit gefördert. Darüber hinaus werden weitere 50 Kommunen des Landes bei der Entwicklung ihrer Digitalisierungsstrategie unterstützt.

Interessierte Kommunen können sich **bis zum 31. Dezember 2017 bewerben**. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

## Aktuelle Termine und Veranstaltungen im Überblick

(Details auf der [Homepage](#))

Datum, Zeit	Thema	Ort
22.09. - 06.11.2017	5. Projektaufruf insbesondere für Vorhaben im Bereich Landschaftspflegerichtlinie (LPR), Innovative Maßnahmen für Frauen (IMF) und Kunst & Kultur	Aktionsgebiet
06.11.2017	Stichtag zum 5. Projektaufruf	Aktionsgebiet
07.11.2017, ganztägig	Kollegiale Beratung mit 3 weiteren LEADER-Aktionsgruppen	Böblingen
09.11.2017, 10 - 18 Uhr	Tag der offenen Tür der Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. (Details zur <a href="#">Veranstaltung</a> )	Walldürn
20.-21.11.2017, ganztägig	Bundesweites LEADER-Treffen	Goslar
21.11.2017	Mitgliederversammlung der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen	Goslar
21.-28.11.2017	Aktionswoche Willkommenskultur Heilbronn-Franken (Details zur <a href="#">Veranstaltung</a> )	Verschiedene
28.-29.11.2017, ganztägig	Tagung "Kommunale und regionale Jugendbeteiligung im ländlichen Raum" der Evangelischen Akademie (Details zur <a href="#">Veranstaltung</a> )	Bad Boll
05.12.2017	Treffen der Arbeitsgruppe zur Selbstevaluierung	Walldürn
13.12.2017	Infoabend mit Praxisbeispiel der Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. im "Haus der Bahngeschichte"	Walldürn
25.01.2018	Vorstandssitzung der LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V.	Ravenstein
25.01.2018	Auswahlausschusssitzung der LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V.	Ravenstein
20.02.2018	Bilanzworkshop der LEADER-Aktionsgruppe Badisch Franken e.V. zur Selbstevaluierung	Hardheim

### Kontakt

Yvonne Thomas  
T 06281 5212 - 1398  
F 06281 5212 - 4771

[yvonne.thomas@leader-badisch-franken.de](mailto:yvonne.thomas@leader-badisch-franken.de)

Lena-Marie Schindler  
T 06281 5212 - 1397  
F 06281 5212 - 4771

[lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de](mailto:lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de)

Weitere Informationen unter: [www.badisch-franken.de](http://www.badisch-franken.de) oder folgen Sie uns auf: [facebook](#)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.



zur Homepage der  
LEADER-Aktionsgruppe



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ